

vitamin de, Nr. 92 / Frühling 2022, S. 16 – 17

Thema: Konsum

Niveau GER ab B2/C1

Text: Aus Alt mach Neu - Der ökologische Trend des Upcyclings

Lesen, Hören, Schreiben, Sprechen

Recycling und Upcycling

Der Unterschied zwischen Recycling und Upcycling liegt im Wert des Gegenstands, der entsteht. Ein Beispiel für Recycling: Holzbalken in einem Haus haben die wichtige Funktion, das Gebäude zu stabilisieren. Müssen alte Balken ausgetauscht werden, werden sie geschreddert. Das Kleinholz wird dann zur Wärmedämmung in anderen Häusern benutzt. Dabei sinkt der Wert des neuen Produkts im Vergleich zum alten, dem Holzbalken. Beim Upcycling ist es umgekehrt. Es entstehen Gegenstände, die an Wert gewinnen. Zum Beispiel macht Sarah France aus Altkleidern neue Sachen zum Anziehen, die wertvoller sind als vorher. Das ist Upcycling. Mittlerweile gibt es viele Firmen, die upcyclen. Zum Beispiel stellt das Wiener Label MILCH neue Kleidung aus Altkleidern her und die Kölner Möbelfirma reditum nutzt altes Holz, um daraus neue Möbel herzustellen.

Aufgabe 1.1

Übersetzen Sie den Informationskasten „Recycling und Upcycling“ aus vitamin de, Nr. 92, Seite 16 in Ihre Sprache. Schreiben Sie ganze Sätze.

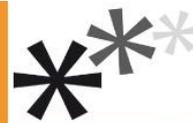
(aus vitamin de, Nr.92, Seite 17)

Aufgabe 1.2

Diskutieren Sie in Gruppen den Unterschied zwischen Recycling und Upcycling. Finden Sie gemeinsam weitere Beispiele für das Recycling und für das Upcycling.

Beispiele Recycling:

Beispiele Upcycling:



vitamin de, Nr. 92 / Frühling 2022, S. 16 – 17

Thema: Konsum

Niveau GER ab B2/C1

Lesen, Hören, Schreiben,
Sprechen

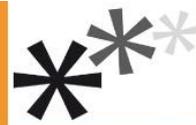
Text: Aus Alt mach Neu - Der ökologische Trend des Upcyclings

Aufgabe 2

Man kann sehr viele Gegenstände upcyclen. Überlegen Sie, was man aus folgenden Gegenständen machen könnte. Beschreiben Sie kurz den Upcyclingprozess.



Abbildungen: blende12/pixabay.com (Bücher), Damian_Konietzny/pixabay.com (Blechdose), Alexas_Fotos/pixabay.com (Europaletten), islandworks/pixabay.com (Kleidung), fotoblend/pixabay.com (Plastikflaschen), Berger-Team/pixabay.com (Autoreifen)



vitamin de, Nr. 92 / Frühling 2022, S. 16 – 17

Thema: Konsum

Niveau GER ab B2/C1

Text: Aus Alt mach Neu - Der ökologische Trend des Upcyclings

**Lesen, Hören, Schreiben,
Sprechen**

Aufgabe 3

Hören Sie den ersten Teil des MP3 „Aus Alt mach Neu - Der ökologische Trend des Upcyclings“ aus vitamin de, Nr. 92. Kreuzen Sie „Richtig“ (R) oder „Falsch“ (F) an.

1. Jeder Deutsche wirft durchschnittlich 2,4 Kilogramm Altkleider in den Müll.	R	F
2. Sarah France näht aus alter Kleidung neue Sachen zum Anziehen.	R	F
3. Das Nähen hat Sarah in der Schule gelernt.	R	F
4. Sie sammelt in der Familie und bei Freunden Sachen, die sonst im Altkleidercontainer gelandet wären.	R	F
5. Sarah geht immer noch zum Shoppen in die Geschäfte.	R	F
6. Der wichtigste Grund für Sarah ist der Spaß am Upcycling.	R	F
7. Sarah veröffentlicht in ihrem Instagram-Account in Vorher- und Nachher-Bildern ihre neuesten Kreationen.	R	F
8. Sie nutzt Instagram auch, um sich mit anderen Hobbynäherinnen und -näher auszutauschen.	R	F

Vorbereitung Audiodatei: *Laden Sie sich dafür vorab die Audiodatei (MP3) zum Text herunter:*
 ► www.vitaminde.de ► Arbeitsblätter und Audios ► Ausgabe Nr. 92 ► zum Beitrag ► Hören / Download (mit der rechten Maustaste) ► Hören Sie den Beitrag

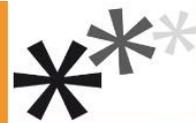
Aufgabe 4

Hören Sie den zweiten Teil des MP3 „Aus Alt mach Neu - Der ökologische Trend des Upcyclings“ aus vitamin de, Nr. 92. Notieren Sie sich in Stichpunkten die Antworten zu folgenden Fragen.

1. Woher kommt der Trend des Upcyclings?

2. Ist Upcycling wirklich nachhaltig?

3. Muss man beim Upcycling noch etwas beachten?



vitamin de, Nr. 92 / Frühling 2022, S. 16 – 17

Thema: Konsum

Niveau GER ab B2/C1

Text: Aus Alt mach Neu - Der ökologische Trend des Upcyclings

**Lesen, Hören, Schreiben,
Sprechen**

Aufgabe 5.1

Lesen Sie den Artikel „Aus Alt mach Neu - Der ökologische Trend des Upcyclings“ in vitamin de, Nr. 92, Seite 16 – 17 und markieren Sie im Text Informationen zum Thema Nachhaltigkeit.

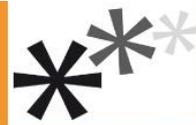
Aufgabe 5.2

Entwickeln Sie anhand Ihrer Unterstreichungen einen Kurzbericht über das Upcycling und tragen Sie ihn in der Gruppe vor.

Aufgabe 6

Lesen Sie den gesamten Artikel „Aus Alt mach Neu - Der ökologische Trend des Upcyclings“ in vitamin de, Nr. 92, Seite 16 – 17 noch einmal. Ordnen Sie nun den folgenden Satzanfängen 1 – 8 die jeweils passende Ergänzung (a – h) zu.

- | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------|
| 1. ___ Sarah näht am liebsten Kapuzenpullover,... | a. sagt die Modemacherin. |
| 2. ___ In jeder freien Minute... | b. dass die Umwelt deutlich entlastet wird. |
| 3. ___ Zu bedenken ist aber:... | c. ist auf Sarahs Instagram-Profil zu sehen. |
| 4. ___ „Der wichtigste Grund für mich ist aber die Nachhaltigkeit des Upcyclings“,... | d. die sie entweder selbst trägt oder verschenkt. |
| 5. ___ Viele wollen nicht mehr nur Konsument sein,... | e. geht sie zu Hause ihrem Hobby nach. |
| 6. ___ Sarah freut sich immer über neue, kreative Ideen... | f. sondern auch Produzent. |
| 7. ___ Nachhaltigkeit heißt,... | g. Beim Upcycling muss oft ein sogenannter Prototyp entwickelt werden. |
| 8. ___ Wie so ein „upgecyceltes“ Kleidungsstück aussehen kann,... | h. anderer Instagrammer. |



vitamin de, Nr. 92 / Frühling 2022, S. 16 – 17

Thema: Konsum

Niveau GER ab B2/C1

**Lesen, Hören, Schreiben,
Sprechen**

Text: Aus Alt mach Neu - Der ökologische Trend des Upcyclings

Methodische Hinweise und Lösungen

Lernziele

- Die Lerner können einem Lese- und Hörtext über das Thema Konsum Informationen selektiv entnehmen.
- Die Lerner können sich mit dem Thema Konsum auseinandersetzen.
- Die Lerner können sich zum Thema Konsum äußern und ihre eigene Meinung vertreten.

Lösungen

Aufgabe 3

1. F , 2. R , 3. F , 4. R , 5. F , 6. F , 7. R , 8. R

Aufgabe 4

Zum Beispiel:

1. Umwelt schonen; nicht nur Konsument sein – Prosumer; schlechte Qualität von Produkten
2. Nur wenn weniger konsumiert wird; es darf nicht zu viel Abfall entstehen; Werkzeug leihen statt kaufen; nur vorhandenes Material nutzen
3. Nur toxikologisch und hygienisch unbedenkliche Materialien nutzen

Aufgabe 6

1. d , 2. e , 3. g , 4. a , 5. f , 6. h , 7. b , 8. c

Aufgabe 7

1. f , 2. d , 3. a , 4. b , 5. c , 6. e

Aufgabe 8

Recycling, Upcycling, Altkleider, nachhaltig, Produkt